

Liebe Katharina, liebe Teilnehmerinnen des Französischkurses Q 11, liebe Anwesende,  
im ganz kleinen Kreis des Französisch-Oberstufenkurses feiern wir in diesem Jahr mit der erstmaligen Vergabe

des **Französisch-Preises für die Q 11 des St. Marien-Gymnasiums** eine Premiere.

Wir haben diesen Preis den **Mary-Ward-Preis** genannt.

Die Preisträgerin Katharina Sterner hat sich durch ihre stets außergewöhnlichen Leistungen diese Anerkennung wohl verdient. Dies gilt zunächst im Hinblick auf die konstant vorzüglichen Zensuren im Fach Französisch, dann aber auch für ihr sehr großes Engagement und ihr nachhaltiges Interesse an der französischen Sprache und Kultur.

Als Schulreporterin beim französischen Kinder- und Jugendfestival „Cinéfête 2012“ verfasste sie eine (feinsinnige, äußerst dichte) Filmkritik über „Oscar et la dame rose“ für den Jahresbericht und die Homepage der Schule.

Mit rascher Feder fertigte sie sodann einen Bericht über den Deutsch-Französischen Tag 2013 an unserer Schule, der so professionell geschrieben war, dass er tags darauf in der Mittelbayerischen Zeitung zu lesen war.

Es folgte in Kooperation mit Madlen Grau eine humorvolle, amüsante Reportage über das Programm zum Deutsch-französischen Tag 2013 bei den Domspatzen. (Jahresbericht)

Darüber hinaus nahm Katharina im Februar 2013 im Rahmen ihres W-Seminars „Le Louvre“ am Kooperationsprojekt des Institut français de Munich „Classes musée internationales“ teil, und sie verbrachte in diesem Zusammenhang eine Woche in Paris. Dies war Katharinas zweiter Frankreich-Aufenthalt mit der Schule, denn in der achten Klasse hatte sie am Austausch mit Villé/Elsass teilgenommen.

Momentan arbeitet sie an ihrer französischen Seminararbeit über die französische Malerin Elisabeth-Louise Vigée-Lebrun.

Katharinas Preis, alle wissen es bereits, besteht aus einer Urkunde und aus einem Büchergutschein.

Sie wird darüber hinaus an einem weiteren Wettbewerb auf Landesebene, dem **Französisch-Preis des Katholischen Schulwerks in Bayern**, teilnehmen.

Dazu wird die Schule Katharinas Wettbewerbs-Dossier weiterleiten (es kommen also keine neuen Aufgaben auf sie zu) und Katharina wird dann im Sommer 2013 an einer Ausscheidung aller Französisch-Preis-Träger an katholischen Gymnasien in Bayern teilnehmen.

Am Ende werden von einer Jury in drei Stufen gestaffelt drei (Landes-) Preisträger ermittelt, die dann im Herbst zur Preisverleihung nach München eingeladen werden.

Das Ziel des Französisch-Preises ist, die Attraktivität des Faches weiter zu erhöhen. In diesem Sinne « Bon courage et bonne continuation à Katharina et à vous toutes ».